

Häf ma zsaum mitnaund

Betn, zsaumhaln, hoffn,
da Hümmö steht weit offn.
Er bricht schau aun in dera Wäd,
net abhängi va Macht und Gäd.

Und oans, des is ins olle gwiss,
dass fir eahm nix unmöglh is.
Er hüft ins tragn, mir derfn kemma
und ins vü Geist und Segn mitnehma.

Er hat ins gschriebn in d'Haund,
drum häf ma zsaum mitnaund.